

## Wildbienen - Hotel

Wollt ihr wissen, wie Wildbienen nisten? Dann baut eure eigene Beobachtungsstation!

Das braucht ihr:

- 1 Konservendose mit Schilfröhren (verschiedene Durchmesser von 2 bis 9 mm für verschiedene Wildbienenarten)
- Ösenschraube oder Draht oder andere Befestigung
- 1 Esslöffel Lehm (im weißen Tütchen) und einen Teelöffel Wasser



- Pfeifenputzer (zum Ausputzen der Röhren)

So geht's:

Am Boden der Konservendose mit einem Vorstecher oder Nagel ein Loch stechen und von außen eine Ösenschraube eindrehen. Oder Draht oder sonstige Möglichkeiten zum Aufhängen der Nisthilfe als Erstes montieren!

Konservendose bunt gestalten ( Beispiele seht ihr unten )

Den Boden der Konservendose innen mit Lehm bedecken. Mit einem großen Löffel festdrücken, damit die Röhren später am Ende verschlossen sind.

Nun Röhren für Röhren zurechtsägen und in den Lehm stecken bis die Konservendose ganz ausgefüllt ist.



Wichtig ist, dass die Schnittkante der Halme sauber, ohne vorstehende Ecken und Splinte, ist. Deshalb ist ein Ausputzen des vorderen Randes mit Pfeifenputzern wichtig. So steht nichts über, an dem sich die Tiere ihre Flügel beim Hineinkriechen verletzen können.

## Fertig!

Die fertige Beobachtungsstation ab Frühjahr an einem sonnigen und trockenen Ort aufhängen (Südosten oder Süden ausgerichtet). Am besten ein wenig schräg befestigen, damit kein Regenwasser drin stehen bleibt.

## Was gibt's zu sehen?

Ihr beobachtet wie Wildbienen in diesen Röhrchen Brutkammern anlegen. Jede Brutkammer enthält ein Ei und Pollen als Proviant für die im nächsten Jahr schlüpfenden Larven. Damit die Bienen Nahrung finden ist eine kleine Wildblumen-Samentüte dabei.

## Foto:

Wenn Ihr fertig seid, wäre toll wenn Ihr mir ein Foto von euch und dem Bienenhotel (wer möchte) mir zusendet, dann kommt das auf unsere Homepage sodass wir alle eure tollen Hotels bewundern könnt.

## Hier noch ein paar Ideen zur Gestaltung:



Quelle: Google

Ein Teil des Materials wurde von der biologischen Station der Städte Region Aachen e.V. gestiftet. Hierfür vielen Dank und vielen Dank an euch, dass Ihr euch für unsere Zukunft und Natur einsetzt. Ich hoffe Ihr hattet viel Spaß bei der Aktion!

Bis bald euer Jugend- und Familienwart

Ralf Krings